

Weitere Informationen:

Michael Marx Corpus Coranicum Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften +49 331 2796 129 marx@bbaw.de www.bbaw.de

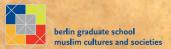
Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

INTERNATIONALE TAGUNG

28. - 29. November 2008

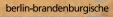
Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften Akademiegebäude am Gendarmenmarkt Konferenzraum 1, 1.OG, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin

Die Tagung wird gefördert durch:



Introduction 20 des Continue Bousteine 20 des Contents

Freie Universität



Die historische Erforschung des Christlichen Orients kann entscheidend dazu beitragen, das immer noch weit verbreitete Bild von sich antagonistisch gegenüberstehenden Kulturen in Europa und im Orient zu problematisieren und zu differenzieren.

Um das kulturwissenschaftliche Potential der Geschichte der orientalischen Christen fruchtbar machen zu können, bedarf es der intensiven historischen Erforschung des christlichen Orients. Diese voranzutreiben und mit Blick auf ihre Konsequenzen für die Kultur- und Sozialgeschichte des Vorderen Orients insgesamt zu überdenken, ist das Anliegen dieses internationalen Symposiums, das Experten zu unterschiedlichen Epochen und kulturellen Schwerpunkten zu Wort kommen lässt.

CHRISTEN IM ORIENT

GESCHICHTE UND BEDEUTUNG

Freitag, 28. November 2008		
hr	09.15 Uh	
hr Shabo Talay (Erlangen) Die Bedeutung der semitischen Philologie für die Erforschung der Geschichte des Vorderen Orients	09.45 Uh	
hr	10.00 Uh	
hr		
hr	11.00 Uh	
Kaffeepause		
hr Bas ter Haar Romeny (Leiden) Syriac Orthodox Exegesis as a Historical Source for the Late Antique and Early Islamic Periods		
hr	12.30 Uh	
hr	13.00 Uh	
Mittagspause		
hr		
hrBarbara Roggema (Rom) Arabic Christian Polemic Against Islam and the Development of the Dogma of the Inimitability of the Qur'an	15.30 Uh	

16.00 Uhr	Karl Pinggéra (Marburg) Konfessionelle Rivalitäten in der Auseinandersetzung christlich- orientalischer Theologen mit dem Islam
	Kaffeepause
17.00 Uhr	Hubert Kaufhold (München) Zu den Quellen für die Geschichte der syrischen Kirchen ab dem 13. Jh
17.30 Uhr	Dorothea Weltecke (Konstanz) Orte gemeinsamer Verehrung: Multireligiöse und multikonfessionelle Loca Sancta als Forschungsproblem
	Samstag, 29. November 2008
\ \ r	Johannes Pahlitzsch (Mainz) Mamluk Documents as a Source for the History of the Melkites. The Archives of the Greek Orthodox Patriarchates of Jerusalem and Alexandria
9.30 Uhr	Firas Krimsti (Berlin) Der Beitrag der Kirchenarchive zur Geschichtsschreibung im osmanischen Aleppo des 19. Jahrhunderts
10.00 Uhr	Writing the History of Ottoman Christianity: Trends, Sources and Questions
	Kaffeepause
11.00 Uhr	Neben-, mit- und gegeneinander: Zum Zusammenleben von Christen und Muslimen in Ostanatolien
11.30 Uhr	Westbindung als Ausweg? Pera Johannes und sein Kreis in der Urmia-Region
12.00 Uhr	Hermann Teule (Nijmegen) Christians of Iraq: the Challenge of the Future
	Mittagspause
14.00 Uhr	Alexander Toepel (Tübingen) Der Christliche Orient in Tübingen — Stand und Perspektiven
14.30 Uhr	
	Kaffeepause
	Podiumsdiskussion Zur Zukunft des Christlichen Orients in Deutschland mit Carsten Walbiner (Bonn), Martin Tamcke (Göttingen), Harald Suermann (Bonn)